

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schisandrafrüchte CO₂-to Extrakt_164.001

Druckdatum : 23.10.2009

Seite 1 von 4

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Schisandrafrüchte CO₂-to Extrakt_164.001

Weitere Handelsnamen

Schisandrafrüchte CO₂-to Extrakt, Varietät Sphenanthera, Typ Nr. 164.001

Schisandra Fruit CO₂-to extract, Variety Sphenanthera, type no. 164.001

Schisandra (fruits) extrait CO₂-to, Variété Sphenanthera, référence 164.001

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

In der Kosmetik, in Nahrungsergänzungs- und Naturheilmitteln

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Firmenname:	Flavex Naturextrakte GmbH	
Straße:	Nordstr. 7	
Ort:	D-66780 Rehlingen-Siersburg	
Telefon:	+49 (0)6835/9195-0	Telefax: +49 (0)6835/919595
Ansprechpartner:	Herr J. Sewerin	Telefon:
E-Mail:	info@flavex.com	
Internet:	www.flavex.com	
Auskunftgebender Bereich:	Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	
Notrufnummer:	+49 (0)761/19240	

2. Mögliche Gefahren

Einstufung

Dieser Stoff ist gemäß Richtlinie 67/548/EWG nicht als gefährlich eingestuft.

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

INCI-Name (CTFA): Schizandra Sphenanthera (Schisandra) Fruit Extract

Ätherischer Ölgehalt 18 - 23 %

enthält: Fettöle mit Gamma-Linolensäure [CAS-Nr. 463-40-1]

Hohe Konzentration an unverseifbaren Bestandteilen mit Muurolen, Caryophyllen [CAS-Nr. 87-44-5],

Himachalen, Santalol [CAS-Nr. 11031-45-1], Schisandrin A, Gomisin O

Weitere Angaben

Keine Lösungsmittelrückstände

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schisandrafrüchte CO₂-to Extrakt_164.001

Druckdatum : 23.10.2009

Seite 2 von 4

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Schaum, CO₂, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasserstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden, konzentrierte Extrakte sollten nicht verschluckt werden.

Umweltschutzmaßnahmen

von Kanalisation, Gewässern und Erdreich fernhalten

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden, konzentrierte Extrakte sollten nicht verschluckt werden.
Schutzbrille und ölresistente Handschuhe tragen

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

keine speziellen Maßnahmen notwendig

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

dunkel und trocken lagern, Hitze vermeiden

Lagerklasse nach VCI:

10

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

kontaminierte Kleidung ausziehen

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schisandrafrüchte CO₂-to Extrakt_164.001

Druckdatum : 23.10.2009

Seite 3 von 4

Atemschutz

Dampf / Aerosol nicht einatmen.
Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.
DIN-/EN-Normen: EN 374

Augenschutz

Schutzbrille tragen

Körperschutz

chemieübliche Kleidung tragen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	flüssiges Öl
Farbe:	braun
Geruch:	schwach, aromatisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (bei n.a. °C):

Zustandsänderungen

Flammpunkt:	> 100 °C °C	Abel-Pensky-Methode
Dichte (bei 20 °C):	< 1,00 g/cm ³	Pyknometer
Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)	unlöslich	
Lösl. in weiteren Lösungsmitteln:	gute Fettlöslichkeit	

Lösemittelgehalt

Keine Lösungsmittelrückstände

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flamme, Sonnenlicht

Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine - bei sachgemäßem Gebrauch

Zusätzliche Hinweise

keine Zersetzung im Anwendungsbereich

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität

Gemäß unseren Kenntnissen sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht umfassend untersucht worden.

Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Schisandrafrüchte CO₂-to Extrakt_164.001

Druckdatum : 23.10.2009

Seite 4 von 4

Allgemeine Bemerkungen

Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung und mutagenes Potential der Zubereitung wurden vom Hersteller auf Basis der zu den Hauptkomponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Hauptkomponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach Erfahrung des Herstellers sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Zur ökologischen Wirkung liegen keine Daten vor.
Bei sachgemäßer Handhabung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten

Weitere Hinweise

keine Schwermetalle und anorganische Verunreinigungen

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

Abfallschlüssel Produkt

160306 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Fehlichargen und ungebrauchte Erzeugnisse; organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften

14. Angaben zum Transport

Sonstige einschlägige Angaben

kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung

Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt braucht nach der Richtlinie 67/548/EWG nicht gekennzeichnet zu werden.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft III:	5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0.50$ kg/h: Konz. 50 mg/m ³
Anteil:	
Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend
Status:	WGK-Selbsteinstufung

16. Sonstige Angaben

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Änderungen

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in Kapitel(n): 1, 3, 11, 13